



Ministerium für Inneres und Sport

Verkehrserziehung

Ran an die Stifte – Die besten Bilder zum Thema Sicherheit im Straßenverkehr werden gesucht

Was fällt Kindern ein, wenn sie den Slogan „Mach´s richtig – Sicher zur Schule!“ hören? Ist es der Spruch „Bei Grün kannst du gehen und bei Rot musst du stehen!“ oder das „Links-rechts-links-Lied“? Das Motto des diesjährigen Mal- und Zeichenwettbewerbs ruft alle Grundschülerinnen und Grundschüler auf, sich auf künstlerische Art und Weise mit den Regeln und Gefahren des Straßenverkehrs auf dem Weg zur Schule zu beschäftigen. Ihre auf Bildern festgehaltenen Ideen und Vorstellungen können noch bis zum 10. Juni 2024 bei jeder Polizeidienststelle des Landes eingereicht werden.

Der Mal- und Zeichenwettbewerb ist eine Verkehrspräventionsaktion des Ministeriums für Inneres und Sport gemeinsam mit dem Ministerium für Bildung, den Öffentlichen Versicherungen Sachsen-Anhalts (ÖSA), der Unfallkasse Sachsen-Anhalt, der Landesverkehrswacht Sachsen-Anhalt e. V. und der Landespolizei.

„Kinder nehmen häufig verschiedene Situationen im Straßenverkehr ganz anders wahr als Erwachsene. An der Hand der Eltern, zu Fuß gemeinsam mit Klassenkameraden oder ganz selbständig mit dem Fahrrad – der Weg zur Schule kann so manche Unfallgefahr bergen. Mit dem Mal- und Zeichenwettbewerb beschäftigen sich die Schülerinnen und Schüler bei der Gestaltung ihrer Bilder spielerisch mit den Risiken, den wichtigsten Regeln und Vorsichtsmaßnahmen im Straßenverkehr. Dabei verinnerlichen sie ganz nebenbei, wie sie sich

richtig und sicher zwischen Fahrzeugen, an Fußgängerüberwegen oder der Ampel verhalten sollen. Ob mit Stift oder Pinsel gestaltet – ich freue mich auf viele bunte und abwechslungsreiche Zusendungen.“, so Staatssekretär Klaus Zimmermann.

Wer kann teilnehmen?

Am Mal- und Zeichenwettbewerb können sich alle Schülerinnen und Schüler der Schulklassen 1 bis 4 (Altersklasse bis 12 Jahre) beteiligen.

Eine Jury wählt die zwölf besten Zeichnungen aus und veröffentlicht sie in einem großformatigen Jahreskalender 2025.

Was gibt es zu gewinnen?

Bei einer Auszeichnungsveranstaltung in Magdeburg werden die Preisträgerinnen und Preisträger ausgezeichnet. Auch die

drei Schulen, aus denen die meisten Zusendungen kommen, werden honoriert und bekommen ein Preisgeld:

- Schule bis 100 Schülerinnen und Schüler	500 Euro
- Schule von 101 bis 169 Schülerinnen und Schüler	1.000 Euro
- Schule ab 170 Schülerinnen und Schüler	1.500 Euro

Was muss das Bild enthalten und welche Form soll das Bild haben?

Das Bild soll die eigenen Beobachtungen im Straßenverkehr und die wichtigen Aspekte der Sichtbarkeit und des Schutzes beinhalten. Es kann in den Zeichnungen und Bildern sowohl auf gefährliches als auch auf vorbildliches Verhalten von Kindern und Erwachsenen im Straßenverkehr hingewiesen werden. Die verschiedenen Jahreszeiten sollen berücksichtigt werden, um im Jahreskalender ihren Platz zu finden.

Die Zeichnungen sollten auf A4 im Querformat gemalt werden. Die Rückseite des Kunstwerks muss zwingend den vollständigen Namen, Klasse und Schule sowie den Ort der Schule enthalten.

Bis wann können Bilder für den Wettbewerb eingereicht werden?

Die Zeichnungen können bei den örtlichen Polizeidienststellen bis einschließlich 10. Juni 2024 abgegeben werden.

Hintergrund:

Der Mal- und Zeichenwettbewerb wird vom Ministerium für Inneres und Sport und seinen Partnern gemeinsam veranstaltet. Seit 1992 beteiligten sich daran mehr als 193.000 Grundschülerinnen und Grundschüler. Damit gehört der Wettbewerb zu den bundesweit teilnehmerstärksten Verkehrssicherheitsaktionen in dieser Altersgruppe.

Impressum:
Ministerium für Inneres und Sport des Landes Sachsen-Anhalt
Verantwortlich:
Patricia Blei
Pressesprecherin

Halberstädter Straße 2 / am "Platz des 17. Juni"
39112 Magdeburg

Telefon: 0391 567-5504/-5514/-5516/-5517/-5542

Fax: 0391 567-5520

E-Mail: Pressestelle@mi.sachsen-anhalt.de